



Faszinierendes Rundfunkereignis in Offenburg: Drei Tage lang Radiohistorie live on air!

Einmal mehr begeisterte Frank Leonhardt, der rundfunkbegeisterte Macher und erste private Senderbetreiber (Radio Telstar Offenburg, RTO, 1987 bis 1993) in Offenburg am Wochenende des 23. bis 25. August 2024 die Hörfunkfreunde aus Nah und Fern. Unter dem Motto „Radio Revival“ wurden 100 Jahre Rundfunk, 75 Jahre UKW, 40 Jahre Privatfunk in Deutschland und letztendlich 10 Jahre „TEMOpolis“, das „Technische ZukunftsMuseum“, in Offenburg gebührend gefeiert. Für die in der Nähe befindlichen Interessierten war dieses außergewöhnliche Ereignis auf 107,9 MHz in und rund um Offenburg hör- und besuchbar – für die in der Ferne befindlichen Hörer war es per Kurzwelle auf 6.070 kHz oder per Webstream zu empfangen.

Zahlreiche Moderatoren- und Sprecherurgesteine

Frank Leonhardt, Rundfunkpionier des Privatfunks in Baden-Württemberg, hatte seine ehemaligen Radiomacher und weitere Rundfunkpioniere aufgerufen, diesen Event zu besuchen. Und sie kamen! Unter anderem Stephan Kaiser, bekannt durch Radio NRW und weitere dortige Lokalsender sowie auch als Werbesprecher, Patrick Schneider, bekannt als „Jan van Boven“ durch WDR1, Jochen Graf vom SWR, Helmut Litzke, bekannt durch RTL und Radio Charivari sowie von weiteren Sendern, Seesenderspezialist Jan Sundermann, Conny Ferrin, den Radiofreunden bekannt durch Radio N1 in Nürnberg und Radio Xanadu in München, Radio Luxemburg, Radio Regenbogen sowie Radio FFN und nicht zuletzt durch Radio DARC, den Hörfunksendungen des Deutschen Amateur-Radio-Clubs (DARC). Des Weiteren Horst Garbe, seinerzeitiger Moderator bei „Radio Benelux“

Bild oben: Jochen Graf, Helmer Litzke und Stephan Kaiser (von links) im „Radio Revival“ Studio.

– einem belgischen Vorreiter des Privatfunks sowie dem ehemaligen Original „Schwarzwald Radio“ in Freiburg und ebenfalls beim dort seinerzeit befindlichen „Radio FR1“. Seefahrerromantik kam auf, als Jan Sundermann und Conny Ferrin die alten Zeiten der Radiopiraten auf See wieder aufleben ließen. Und selbst Veranstalter Leonhardt hatte sich schon einmal auf hoher See, allerdings in kleinerem Rahmen, dort versucht! Letztendlich waren viele dieser Erinnerungen und Erlebnisse auch live im Äther hörbar, ausgesendet in zahlreichen Interviews aus dem historischen Studio von „Radio Telstar Offenburg“. Unter anderem durch Lucas Glasmacher moderiert, der das Studio zudem auf den technisch aktuellen Stand gebracht hatte.

Technische Überraschungen als Geschenk

Im „TEMOpolis“, dem „Technische ZukunftsMuseum“, konnten die Besucher ne-

ben zahlreichen dort ausgestellten technischen Exponaten vor allem die Historie des Rundfunkempfangs aus den vergangenen Jahrzehnten nacherleben. Vom Röhrenradio über Magnetbandmaschinen, Cassettenrekordern bis hin zu Schallplattenspielern und den unterschiedlichsten Mikrofonen ist dort die technische Welt des Rundfunks zu erleben, ohne die wir kein Radioprogramm hätten empfangen können. Dem ohnehin schon durch die zahlreich angereisten Moderatoren und Besucher mehr als glücklichen Frank Leonhardt stand noch mehr Freude ins Gesicht geschrieben, als Conny Ferrin ihm ein Mischpult für das Museum überreichte und Jan Sundermann ihn mit einem mehr als großen Isolator überraschte. An sich nichts Besonderes – aber dieser Isolator gehört zur Rundfunkgeschichte: War er doch einst auf dem Seesenderschiff „Ross Revenge“ von „Radio Caroline“ montiert und bei einem Mastbruch der Sendantennen zu Fall gekommen! Zudem überraschte Rundfunkfan Helmut Matt die Radiofans mit seinem Buch: „Radio – Klang der Welt – Wellen, die verbinden“.

Erinnerungen im Austausch mit Kollegen und Radiofans

Bei schmackhaftem Flammkuchen und kühlen Getränken kamen sich nicht nur die „Radioaktiven“ im Austausch mit ihren Erlebnissen näher. Auch die Besucher und Hörer konnten den sonst nur als „Stimmen“ im Empfängerlautsprecher bekannten Personen näher kommen und feststellen: Auch sie sind genauso Menschen, wie wir als Hörer. Schlussendlich für alle eine mehr als gelungene harmonische Veranstaltung zu Ehren der einhundertjährigen Geschichte des deutschen Rundfunks.

Horst Garbe, DK 3 GV



Ein Wiedersehen der Radiomacher: Jan Sundermann, Patrick Schneider, Initiator Frank Leonhardt, Conny Ferrin, Helmut Matt, Lucas Glasmacher und Horst Garbe (v.l.n.r.).